|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  | **B e t r i e b s a n w e i s u n g** | **Nr.:**      **Stand:** 16.10.2019Unterschrift:  |
| gilt für:  |
| **G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G** |
| **etolit Geschirrreiniger Tabs** Reiniger für Geschirrspülmaschinen  |
|   | **G E F A H R E N   F Ü R   M E N S C H   U N D   U M W E L T** |
| https://ssl.gischem.de/images/ghs100/GHS07.jpg**Achtung** | Verursacht schwere Augenreizung. (H319)Enthält Subtilisin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH208)**Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit:** Säuren**Gefahren für die Umwelt:** wassergefährdend (WGK 2) |
|   | **S C H U T Z M A S S N A H M E N   U N D   V E R H A L T E N S R E G E L N** |
| https://ssl.gischem.de/images/symbole/schutzbrille.gifhttps://ssl.gischem.de/images/symbole/handschuhe.gif | Nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Einatmen von Stäuben vermeiden. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden. Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! Arbeitskleidung nicht ausschütteln oder abblasen! Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort lagern. **Beschäftigungsbeschränkungen beachten!** **Augenschutz:** Gestellbrille mit Seitenschutz**Handschutz:** Handschuhe aus Nitrilkautschuk tragen.**Schutzkleidung:** Alkalibeständige Schutzkleidung! Saubere, trockene und eng anliegende Kleidung aus Naturfasern. |
|   | **V E R H A L T E N   I M   G E F A H R F A L L** | **Feuerwehr**  |
|   | Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren. Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschütteten Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Unter Staubvermeidung aufnehmen und entsorgen! Produkt brennt unter normalen Umständen nicht. Im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe. Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.**Zuständiger Arzt:** **Unfalltelefon:**  |
|   | **E R S T E   H I L F E** | **Notruf**  |
| https://ssl.gischem.de/images/symbole/erste_hilfe.gif | **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme :** Auf Selbstschutz achten. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, wie "Stabile Seitenlage", "Herz-Lungen-Wiederbelebung", "Schockbekämpfung" situationsabhängig durchführen. Wunden keimfrei bedecken. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Ärztliche bzw. Augenärztliche Behandlung. **Nach Augenkontakt:** Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Bei Augenverletzungen steriler Schutzverband. Nach Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung. **Nach Hautkontakt:** Haut mit viel Wasser spülen. **Nach Einatmen:** Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung: Beatmungshilfen benutzen. **Nach Verschlucken:** Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. **Ersthelfer:**  |
|   | **S A C H G E R E C H T E   E N T S O R G U N G** |
|   | Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten! Abfälle getrennt sammeln. Auf keinen Fall mit anderen Abfällen vermischen! Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. |
|  |